

Zufrieden mit dem Ergebnis?

Wir würden uns über Fotos freuen, von denen sich andere Besucher unserer Website inspirieren lassen können.

Möchten Sie uns Fotos per E-Mail zusenden?

info@gabion-steinkoerbe.de

Die schönsten Fotos erhalten von uns einen Preis, den wir zum Saisonende verlosen.

Genießen Sie Ihren Garten!



Gabion

Steinkörbe

Anleitung



Vielen Dank für Ihren Kauf bei Gabion Steinkörbe.

Gabion liefert bereits seit vielen Jahren Gabionen, Gartenkamine und weiteres Zubehör aus eigener Herstellung. Daher können wir eine hervorragende Qualität gewährleisten. Gleichzeitig kaufen wir unsere Bruchsteine mit Sorgfalt ein. Diese werden u. a. nach Größe und Farbe ausgewählt.

Fragen oder unzufrieden mit der Lieferung? Kontaktieren Sie uns, bevor Sie die Gabionen aufstellen.*

*Wenn das Material verarbeitet wurde, kann es nicht mehr zurückgeschickt werden.

www.gabion-steinkoerbe.de

Lindberghstraat 16, 7903BN Hoogeveen (Niederlande)
info@gabion-steinkoerbe.de | 05947 - 999 38 45 | www.gabion-steinkoerbe.de

Anleitung Gabionen aufstellen

Ihre Gabionen werden vormontiert geliefert, die eventuell mitbestellten Bruchsteine befinden sich in den mitgelieferten Big Packs. In dem Paket, in dem sich diese Anleitung befand, finden Sie auch Handschuhe, eine Wasserpumpenzange und C Ringe. In einigen Paketen befinden sich Abstandshalter. Dies hängt von den Abmessungen Ihrer Gabionen ab.

Manchmal werden die Gabionen mit Zwischenwänden geliefert, dann sind Abstandshalter nicht erforderlich. Bevor Sie mit dem Aufstellen der Gabionen anfangen, müssen Sie sicher sein, dass der Untergrund eben und tragfähig ist. Im Stufenplan erfahren Sie, wie Sie die Gabionen am Besten aufstellen.

Stufenplan Gabionen aufstellen

Schritt 1: Der Untergrund

Ein gutes Fundament ist die halbe Arbeit! Es ist sehr wichtig, dass Sie vor dem Aufstellen der Gabione erst den Untergrund verfestigen und waagrecht abziehen. Schließlich gelangt einiges an Gewicht auf den Boden. Wenn der Untergrund instabil oder nicht waagrecht ist, kann die Gabione seitlich kippen und im schlimmsten Fall sogar umfallen. Daher empfehlen wir Ihnen, schweres Bodenmaterial zu verwenden. Mit Beton, Recyclingschotterl oder Bausand in Kombination mit Pflastersteinen erhalten Sie ein stabiles Fundament. Verarbeiten Sie beim Anlegen der Fundamente gleich die eventuell mitbestellten Gerüstrohre. Diese sorgen für zusätzliche Stabilität und verhindern ein Umfallen der Gabionen.

Gabionen bis 1 m Höhe und einer Mindestbreite von 30 cm können Sie ohne weitere Verstärkung aufstellen. Für alle höheren und/oder schmaleren Gabionen sollten Sie Gerüstrohre zur Verstärkung verwenden.

Verlegen Sie die Gerüstrohre oberhalb des untersten Drittels der Gabione. Anschließend schieben Sie die Gabione über das Gerüstrohr. Achten Sie darauf, dass das Gerüstrohr mittig in der Gabione liegt.



Schritt 2: Befestigung

Wenn Sie mehrere Gabione nebeneinander aufgestellt haben, können diese mit den C-Ringen verbunden werden. Sie können alle 30 cm einen Ring anbringen. Mit diesen Ringen können Sie auch die Deckel schließen.

Wenn Ihre Gabione keine Zwischenwand besitzt, müssen die mitgelieferten Abstandhalter eingebaut werden. Verteilen Sie diese gleichmäßig mit 30 cm Abstand in den Gabionen, sodass diese sich beim Befüllen mit den Steinen nicht ausbeulen. Wenn Sie höhere Gabionen haben, wiederholen Sie diese Maßnahme vertikal mit 30 cm Abstand.

Schritt 3: Gabionen füllen

Die Gabionen stehen jetzt stabil nebeneinander und sind mit Zwischenwänden oder Abstandhaltern stabilisiert. Die Gabionen sollten gleichmäßig befüllt werden und nicht einzeln nacheinander. Größere Steine sollten Sie mit der Hand einfüllen, dabei sollte die flache Seite am Drahtgitter liegen. Kleinere Bruchsteine können mit Eimern oder einem Minikran eingefüllt werden.

Schritt 4: Deckel schließen

Nach dem Befüllen können Sie mit den C-Ringen die Deckel verschließen. Verwenden Sie dafür die mitgelieferte Wasserpumpenzange. Jetzt können Sie die Steine mit einem Schlauch abspritzen oder auf einen Regenschauer warten, damit der Sand heraus gespült wird. Die mitgelieferten Paletten und Big Packs werden nicht zurückgenommen. Bitte übernehmen Sie die Entsorgung.

Anleitung Gabion-Gartenkamine

Haben Sie einen Gabion-Gartenkamin bestellt?

Dann erhalten Sie schon bald noch mehr Atmosphäre in Ihrem Garten. Bevor sie mit dem Aufstellen und Befüllen des Kamins beginnen, sollten Sie erst diese Anleitung vollständig lesen.

Stufenplan Gartenkamin aufstellen

Schritt 1: Kamin aufstellen

Stellen Sie den Kamin an den gewünschten Ort und achten Sie darauf, dass der Kamin auf einem verfestigten, tragfähigen Untergrund steht.

Haben Sie einen einwandigen Kamin bestellt, den Sie an eine Mauer stellen wollen? Berücksichtigen Sie dann einen Sicherheitsabstand von 20 cm zwischen Kamin und Mauer, um Feuer- und Hitzeschäden zu vermeiden. Der Kamin kann allerdings direkt an einer Gabione aufgestellt werden

Schritt 2: Kamin mit Steinen befüllen

ACHTUNG! Alle unsere Kamine haben einen Füllrand. Dieser ist etwa 10-12 cm breit. Sie müssen nur diesen Rand mit Steinen befüllen (s. Abbildung). **Es dürfen keine Steine rund um das Ofenrohr gelegt werden!**

Schritt 3: Ofenrohr aufstellen

Nachdem der Kamin befüllt wurde, montieren Sie das Ofenrohr und, falls mitbestellt, die Regenhaube. Wollen sie den Kamin unter einem Dach aufstellen? Dann sollten Sie immer ein doppelwandiges Ofenrohr verwenden.

Schritt 4: Kamin heizen

Heizen Sie den Kamin vor dem ersten Einsatz zweimal gut durch, damit freigesetzte Gase abgeführt werden.



Sicherheitshinweis für Gartenkamine

Feuer machen, scheint leicht zu sein. Es ist jedoch wichtig, dass Sie diese Informationen vollständig lesen, um eine Beschädigung Ihres Gartenkamins und die Freisetzung giftiger Gase zu verhindern.

- Verbrennen Sie kein imprägniertes oder gestrichenes Holz, keine Spanplatten, Triplex oder Faserplatten. Verwenden Sie nur gutes, trockenes Kaminholz!
- Machen Sie bei nebliger oder windstiller Witterung besser kein Feuer, da der Kamin dann nicht ausreichend Zug hat. Erst wenn der Schornstein gut aufgeheizt ist, zieht der Kamin gut und wird der Rauch gut abgeführt.
- Verwenden Sie zum Anheizen niemals Spiritus oder andere brennbaren Flüssigkeiten. Nehmen Sie lieber Anmachholz oder Kaminanzünder und legen Sie anschließend größere Holzstücke nach. Achten Sie darauf, den Kamin nicht mit zu viel Holz auf einmal zu befüllen, legen Sie lieber öfter nach. Vermeiden Sie eine Überhitzung!
- Zum Grillen sollten Sie den Kohlenrost und Holzkohle verwenden. Mit Kaminholz zu grillen, ist nicht empfehlenswert.

